

Tagesordnungspunkt:

Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss des Baubetriebshofes der Gemeinde Nottuln für das Wirtschaftsjahr 2025

Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresabschluss des Baubetriebshofes der Gemeinde Nottuln für das Wirtschaftsjahr 2025 wird zum 31.12.2025 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 1.617.672,42 € und der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 97.502,03 € in der als Anlage beigefügten Form festgestellt.

Vom Jahresüberschuss in Höhe von 97.502,03 € werden 67.992,03 € an den Gemeindehaushalt abgeführt und 29.510,00 € den Gewinnrücklagen zur Verstärkung der Eigenkapitalbasis zugeführt.

2. Der Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2025 Entlastung erteilt (gilt nur für die Sitzung des Betriebsausschusses).

Dem Betriebsausschuss wird für das Wirtschaftsjahr 2025 Entlastung erteilt (gilt nur für die Sitzung des Gemeinderates).

Finanzielle Auswirkungen:

Gewinnabführung an den Gemeindehaushalt: 67.992,03 €
Zuführung zu den Gewinnrücklagen: 29.510,00 €

Klimatische Auswirkungen:

Keine Auswirkungen

Vorlage Nr. 067/2026

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungstermin		Behandlung	
Betriebsausschuss	24.06.2026		öffentlich	
	Beratungsergebnis			
	einstimmig	ja	nein	enthalten
Rat	07.07.2026		öffentlich	
	Beratungsergebnis			
	einstimmig	ja	nein	enthalten

gez. Dr. Thönnies

Sachverhalt:

Für das Wirtschaftsjahr 2025 des Baubetriebshofes wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von 97.502,03 € erzielt. Damit konnte das Jahresergebnis im Vergleich zum Planansatz mit einem positiven Jahresergebnis von 5.000,00 € deutlich verbessert werden.

Der Baubetriebshof nimmt die Abschreibungen auf das Anlagevermögen auf Basis der historischen Anschaffungskosten vor. Um für Ersatzbeschaffungen nach Ablauf der Nutzungsdauer einer Finanzierungslücke aufgrund zwischenzeitlich gestiegener Anschaffungskosten und damit der Notwendigkeit einer Kreditfinanzierung vorzubeugen, hat die Betriebsleitung mit der Verwaltungsleitung abgestimmt, dass die Erträge aus dem Verkauf vollständig abgeschriebener Maschinen und Fahrzeuge den Gewinnrücklagen zugeführt werden und der verbleibende Jahresüberschuss des Baubetriebshofes an den Gemeindehaushalt abzuführen ist. Im Jahr 2025 wurden aus Anlagenverkäufen abgängiger Maschinen Erträge von 29.510 € erzielt.

Insofern schlägt die Betriebsleitung für die Verwendung des Jahresüberschusses 2025 vor, einen Betrag in Höhe von 29.510 € den Gewinnrücklagen des Betriebes zuzuführen und den verbleibenden Betrag in Höhe von 67.992,03 € an den Gemeindehaushalt abzuführen.

Die Schlussbilanz des Baubetriebshofes ergibt zum 31.12.2025 eine Bilanzsumme in Höhe von 1.617.672,42 €.

Der Jahresabschluss des Baubetriebshofes zum 31.12.2025 wurde durch die Betriebsleitung aufgestellt und durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Lezius Audit & Consult GmbH, Lüdinghausen, geprüft. Der Prüfungsbericht, als ein Gesamtbericht für alle Betriebszweige der Gemeindewerke, wurde den Mitgliedern des Betriebsausschusses zugestellt.

Der Wirtschaftsprüfer Herr Lezius wird den Jahresabschluss in der Sitzung des Betriebsausschusses vorstellen.

Anmerkung:

Es wird darauf hingewiesen, dass nach § 31 Abs. 1 GO NW alle Ratsmitglieder, die im Geschäftsjahr 2025 an Beratungen oder Beschlussfassungen des Betriebsausschusses teilgenommen haben, bei der Abstimmung über die Entlastung des Betriebsausschusses im Rat der Gemeinde Nottuln als befangen gelten.

Anlagen:

1. Bilanz zum 31.12.2025
2. Gewinn- und Verlustrechnung 2025
3. Anhang 2025
4. Lagebericht 2025

verfasst:
gez. Scheunemann